

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Vereine der Ortsgemeinde Wolken am Dienstag, dem 25.03.2025, um 19:30 Uhr, im Bürgerzentrum, Sitzungssaal I, Hauptstraße 24, 56332 Wolken.

Die schriftliche Einladung erfolgte mit Schreiben vom 11.03.2025.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Norbert Rausch

sind anwesend:	Bernhard Maas	1. Beigeordneter
	Ellen Linnenbaum	Beigeordnete
die Ausschussmitglieder:	Sarah Kreimendahl	
	Katja Probst	
	Ursula Werner-Gibbert	
	Nancy Stephan	Stellvertreterin für Lena Hollenbeck
sowie sonstige Anwesende:	Maria Juchem (Schriftführerin)	
Es fehlen:	Marc Probst	Beigeordneter
	Lena Hollenbeck	Ausschussmitglied
	Andreas Raap	Ausschussmitglied
	Kerstin Schuster	Ausschussmitglied
	Lars Kröller	Ausschussmitglied

Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Vereine. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Soziales, Kultur und Vereine beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden.

2. Spielplatzkonzept

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Träger der KiTa (VG Rhein-Mosel) sowie die KiTa-Leitung ein Konzept erstellen, wie der KiTa-Spielplatz umgestaltet werden soll. Insofern die Kostenübernahme für die Umgestaltung durch die Ortsgemeinde getragen werden muss, soll diese sich ein Mitspracherecht vorbehalten.

Bei dem sich dort befindlichem Spieleturm sowie die Hütte mit Pavillon muss noch eine Reparatur durch die Ortsgemeinde erfolgen. Auch muss noch eine Schaukel vollständig abgebaut werden, die eventuell durch die Ortsgemeinde weiter verwertet werden kann. Hierzu muss aber noch eine Absprache zwischen dem Träger und KiTa-Leitung sowie der Ortsgemeinde erfolgen.

Anschließend wird das von der Arbeitsgruppe erarbeitete Spielplatzkonzept ausführlich erläutert.

Der Spielplatz „Im Wiesengrund“ könnte in einen Wasserspielplatz, mit dem Fokus auf Kinder von klein – groß, umgestaltet werden.

- Die Teile für den benötigten Matschtisch sind alle vorhanden und die dazugehörige Pumpe wurde generalsaniert. Für die Umsetzung muss jedoch noch im Vorfeld die Stromversorgung im „alten Wasserhaus“ überprüft und auch noch Dinge bzgl. der Verlegung der Wasserversorgung geklärt werden.
- Der vorhandene Sandkasten soll ggfls. mit Holzstämmen umrandet werden.
- Ein Rohr als Tunnel soll hier seinen Platz finden. Die Firma Alsdorf schenkt der Ortsgemeinde ein passendes Rohr. Hierzu muss noch der erforderliche Durchmesser und die Länge bekanntgegeben werden. Auch muss vorab noch wegen der Umsetzung eine Absprache mit dem Spielplatzprüfer erfolgen.
- Das Aufstellen einer „Spendenkiste“ für Sandspielzeug wurde vorgeschlagen.

Für die Spielzone „In den Obstwiesen“ wird vorgeschlagen, diese zu verändern, wobei der Fokus auf Jugendliche und „ältere Personen“ gerichtet werden soll.

- Schöne Sitzgelegenheiten
- Die Reckstange soll beibehalten werden.
- Zu gegebener Zeit könnten hier „Trimm-dich-Geräte“ aufgestellt werden.

Der Spielplatz gegenüber dem Sportplatz soll einer Veränderung unterzogen werden, wobei auch hier der Fokus auf Kinder von klein – groß gerichtet ist.

- Die vorhandene Schaukel muss versetzt werden. Dies wurde durch den Spielplatzprüfer gefordert.
- Das alte Wipp-Gerät (rotes Motorrad) soll durch ein neues Wipp-Gerät ersetzt werden.
- Eine Wippe soll hier ihren Platz finden.
- Die Tischtennisplatte soll einen anderen Standort erhalten.

Es wurde angeregt einen Teilbestand der Außenbänke das ganze Jahr über im Freien zu lassen.

Ein Sitz für die Schaukel für Kleinkinder soll angeschafft werden.

Angesprochen wurde der Zustand des Kirmesplatzes sowie Stufen setzen in den Hang Richtung Bouleplatz. Vor einer solchen Umsetzung, muss mit dem Bauamt der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel gesprochen werden.

Das ausgebaute S-Pflaster von dem Gehweg der Bassenheimer Straße behält die Ortsgemeinde zurück. Hier muss überlegt werden, ob die Ortsgemeinde das Wellenpflaster ebenfalls zurückbehalten soll.

Des Weiteren wurde das Thema Fördergelder angesprochen, die jedoch nur bedingt zur Verfügung stehen.

Ist ein Spielplatz vorhanden, so muss dieser unter ein neues Thema gestellt werden, damit man eine Förderung aus dem I-Stock (Dorferneuerungsprogramm) erhalten kann.

Unterlagen für ein Dorferneuerungskonzept sind bei der Ortsgemeinde vorhanden.

Für die Umsetzung des Spielplatzkonzeptes kann sich an Herrn Günther, VG Rhein-Mosel, gewendet werden, der die Ortsgemeinde hierbei unterstützen würde. Ob es auch Fördermöglichkeiten für bestehende Spielplätze gibt, wird noch von der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel in Erfahrung gebracht.

Die Bänke in der Spielzone „In den Obstwiesen“ sind in einem schlechten Zustand und müssen ersetzt werden.

Folgende Prioritäten werden festgelegt:

1. Wasserspielplatz „Im Wiesengrund“
2. Schaukel versetzen, Spielplatz gegenüber Sportplatz
3. Festlegung neuer Standort für Tischtennisplatte

Das Konzept für den Wasserspielplatz „Im Wiesengrund“ soll in der nächsten Gemeinderatssitzung besprochen werden.

Eine Kostenermittlung soll erarbeitet werden, damit der Haupt- und Finanzausschuss dies für den kommenden Haushalt 2026 beraten kann.

3. Planung Aktionstag „Saubere Landschaft“

Die Aktion „Saubere Landschaft“ wird am Samstag, 10.05.2025, in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr durchgeführt. Ein 10 m³-Container wird hierzu vom Abfallzweckverband auf dem Kirmesplatz bereitgestellt.

Folgende Projekte sind an diesem Tag vorgesehen:

- Müll einsammeln,
- Im Neubaugebiet „Lange Fuhr“ im Bereich des Regenrückhaltebeckens neuen Splitt auf dem Weg verteilen.
- Auf dem Kirmesplatz die vorhandenen Pflastersteine neu auf Paletten aufsetzen.
- Auf dem Spielplatz gegenüber dem Sportplatz die Schaukel versetzen.
- Bepflanzung der Lärmschutzwand im Neubaugebiet „Erweiterung Lange Fuhr“.

Die Veranstaltung, mit Vorstellung der Projekte, wird rechtzeitig in den Medien (Mitteilungsblatt, Homepage, Ortsverteiler, Aushangkästen, Goloring-Halle, KiTa, etc.) beworben werden. Auch soll an den Aushangstellen, wo es möglich ist, eine Teilnehmerliste angefügt werden, wo sich jeder bei Interesse unverbindlich eintragen kann.

4. Mitteilungen und Anregungen

Folgende Angelegenheiten kommen zur Sprache:

➤ Weinwanderung

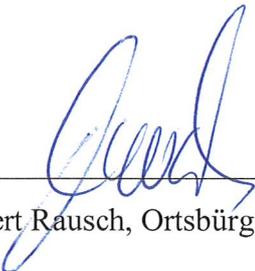
Die diesjährige Weinwanderung war ein voller Erfolg. Der Vorsitzende bedankt sich bei der Beigeordneten Ellen Linnenbaum für die sehr gute Organisation.

Der Termin für die nächste Weinwanderung steht schon fest und ist am 07.03.2026 mit dem Ziel Weingut Spurzem, Koblenz-Güls.

- Schachspielfeld
- Blechmülleimer
- Stand Bassenheimer-Straße; Fräßarbeiten
- Parkschilder am Bürgerzentrum.

Die Sitzung wurde um 22:08 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:



Norbert Rausch, Ortsbürgermeister

Die Schriftführerin:



Maria Juchem